



L. Ron Hubbard's hilfreiche Methoden verbessern gesellschaftliche Zustände

Die Studiertechnologie von L. Ron Hubbard wird derzeit in 74 Ländern zum Nutzen von 28 Millionen Schülern erfolgreich eingesetzt



Mit den Ressourcen, die Scientology zur Verfügung stehen, konnten in den letzten 25 Jahren weltweit Hauptquartiere eingerichtet werden. Von dort aus konnten die Methoden von L. Ron Hubbard verbreitet werden, um gesellschaftliche Zustände zu verbessern.

Als Folge der verschiedenen Anerkennungen der Scientology-Religion in den Vereinigten Staaten und in Europa konnten Scientology-Ressourcen vermehrt eingesetzt werden um Probleme in der Welt zu verbessern: Studiertechnologie, um den Analphabetismus zu überwinden, Drogen-Rehabilitations-Methoden, um der Abhängigkeit Herr zu werden und der „Weg zum Glückhsein“, um das Blatt in Bezug auf Unmoral auf dieser Welt zu wenden.

Als Folge der verschiedenen Anerkennungen der Scientology-Religion in den Vereinigten Staaten und in Europa konnten Scientology-Ressourcen vermehrt eingesetzt werden um Probleme in der Welt zu verbessern: Studiertechnologie, um den Analphabetismus zu überwinden, Drogen-Rehabilitations-Methoden, um der Abhängigkeit Herr zu werden und der „Weg zum Glückhsein“, um das Blatt in Bezug auf Unmoral auf dieser Welt zu wenden.

In den 1980er Jahren wurden in Ländern wie Malaysia, Indien und Nepal sowie Südafrika von Scientologen die ersten Schritte gegen das Analphabetentum durchgeführt. Im Jahre 2003 wurde - mit Unterstützung der IAS (Internationalen Vereinigung von Scientologen) – der internationale Ausbildungscampus, den sich L. Ron Hubbard schon lange gewünscht hatte, etabliert. Es entstand das „Applied Scholastics Spanish Lake“ in Missouri, USA. Es ist ein weltweites Zentrum für das Lernen.

In dieser Eigenschaft dient es sowohl als ein Modell der Studiertechnologie von L. Ron Hubbard, als auch als Ausbildungsschule für Pädagogen, die dann ihrerseits die Methoden in ihren eigenen Schulsystemen zur Anwendung bringen.

Ein paar Beispiele: Die Booker T. Washington Highschool stand auf der „kritischen Liste“. Seit die Schüler die Studiertechnologie von L. Ron Hubbard einsetzen, ist die Booker T. Washington Highschool nun die Modellschule von Memphis. Der Notendurchschnitt war in kaum 12 Wochen um zwei bis drei Noten im Halbjahreszeugnis angestiegen.

Die Prescott-Mittelschule erzielte mit dem Einsatz der Studiertechnologie eine sofortige Verbesserung der Noten um neun Prozent und ein „Bestanden“ der bundesstaatlichen Prüfung des Staates Louisiana. Angesichts dieser und weiterer Erfolge überrascht es nicht, dass Applied Scholastics wenig später eine Akkreditierung erhielt. Lehrkräfte, die in Spanish Lake trainiert wurden, können nun in jede amerikanische Schule, um die Studiertechnologie einzusetzen. Finanziell unterstützt werden die Lehrkräfte von der amerikanischen Bundesregierung.



Darüber hinaus gibt es Lehrer und Professoren, die aus aller Welt nach Spanish Lake kommen. Mit Hilfe der Studiertechnologie wurden in einem Land nach dem anderen große Erfolge erzielt. Auf Jamaika ließ der stellvertretende Kultusminister 200 Lehrer aus 100 Schulen ausbilden, was sofort zu 27 Prozent verbesserten Noten führte. In Puerto Rico wurden 3.500 Lehrer in 80 öffentlichen Schulen ausgebildet. In Kolumbien wurden nicht nur weitere 184 Lehrer ausgebildet, sondern die Studiertechnologie wurde auch als Teil des Nationalen Entwicklungsplans gesetzlich verankert. Auf den Philippinen bildete ein Team von Spanish Lake 1.200 Lehrer aus, die bei ihrer Rückkehr in die Schulen 92.000 Schülern die Studiertechnologie vermittelten.

So wird auch in Nigeria Abhilfe geschaffen. Dort verbreiten über 5.000 in der Studiertechnologie ausgebildete Lehrer diese in 10 Bundesstaaten an über 720.000 Schüler.

Seit dem die IAS (International Association of Scientologists) die Applied Scholastics International gesponsert hat, gibt es die Studiertechnologie von L. Ron Hubbard in 74 Ländern zum Nutzen von 28 Millionen Schülern.

#